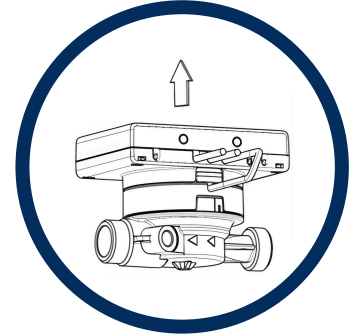


FAQ-Liste TRINNITY Wärmehzähler

Technik allgemein

Ist das Rechenwerk abnehmbar?

Ja, ziehen Sie dazu einfach das Rechenwerk nach oben ab.
Für die Wandmontage des Rechenwerks befindet sich zwischen Rechenwerk und Durchflusssensor eine am Splitadapter des Durchflusssensors eingerastete (Bajonettverschluss) Wandhalterung. Das Splitkabel hat eine Länge von 85 cm.



Wie lang sind die Fühlerkabel?

Das Kabel des Rücklauffühlers (im Volumenmessteil) hat eine Länge von 85 cm. Das Kabel des Vorlauffühlers hat eine Länge von 140 cm.

Welche Abtastrate hat der Wärmehzähler?

Der Wärmehzähler hat eine hohe dynamische Abtastrate. Es erfolgt alle zwei Sekunden eine Messung. Wenn 60 Sekunden kein Durchfluss anliegt, erfolgt die Messung nur noch alle 60 Sekunden. Bei Netzbetrieb dauerhaft 2 Sekunden. Genauigkeitsklasse 2 (nach MID) (Netzteil DELTAMESS Art.-Nr.: 11031).

Wie lange hält die Batterie?

Der Wärmehzähler ist mit einer 10-Jahres-Batterie ausgestattet.

Zeigen die Zähler MWh oder kWh an?

Die TRINNITY Wärmehzähler sind ab Werk auf die Anzeigeeinheit kWh programmiert. Eine Umstellung auf MWh ist nicht möglich.

Welchen Durchmesser haben die Temperaturfühler?

Die Fühler haben einen Durchmesser von 5,2 mm.

Einbauort

Für welche Einbausituation ist der Zähler werkseitig eingestellt?

Alle TRINNITY Wärmezähler sind werkseitig für den Einbau im Rücklauf programmiert/eingestellt.

Wie kann ich die TRINNITY-Wärmezähler einbauen?

Alle TRINNITY Wärmezähler sind sowohl für den Horizontal-, Vertikal- und Überkopfeinbau geeignet.

Gibt es für den Wärmezähler auch die passenden Einbausätze?

Ja, und das sogar mit drei Kugelhähnen unter den KBN TRWMZEBS20110 und TRWMZEBS25130.

Welche Schutzklasse besitzen die TRINNITY-Wärmezähler?

Alle TRINNITY Wärmezähler besitzen die Schutzklasse IP65. Das bedeutet, sie sind vor dem Eindringen von Staub und anderen Fremdkörpern und gegen Strahlwasser geschützt sind.

Für welchen Temperaturbereich sind die Zähler einsetzbar?

Die TRINNITY Wärmezähler sind für den Temperaturbereich bis 90°C einsetzbar.

Kann ich den Wärmezähler auch im Vorlauf installieren?

Ja, gehen Sie dazu wie folgt vor. Mit langem Tastendruck (> 4 Sek.) wechselt die Anzeige. Halten Sie so lange gedrückt, bis Sie in Ebene 5 / Parametrierschleife sind. Durch erneutes kurzes Drücken steht im Display „Install“.

Hier können Sie einmalig den Einbauort (Vorlauf/Rücklauf) ändern.

Voraussetzung: Energiemenge ≤ kWh.

Um den Editiermodus für die Parametrierung zu starten, müssen Sie die entsprechende Stelle in der Parametrierschleife anwählen und anschließend die Taste noch einmal für 2-3 Sekunden drücken. Als Hilfe erscheint nach 2 Sekunden der „Editierstift“ links unten im LCD. Sobald dieser zu sehen ist, müssen Sie die Taste loslassen. Dann beginnt die aktuelle Anzeige zu blinken. Durch einen kurzen Tastendruck kann zum nächsten Menüvorschlag gewechselt werden. Durch einen langen Tastendruck wird der aktuell angezeigte Menüvorschlag übernommen. Wird kein Vorschlag bestätigt, findet keine Umparametrierung statt und mit dem Ausgehen der LCD endet der Editiermodus automatisch.

Einbau im Rücklauf 

Einbau im Vorlauf 

→ Die Parametrierung kann optional mit dem Opto-Coupler (DELTAMESS Art.-Nr.: 11090) und dem Device Monitor (DELTAMESS Art.-Nr.: 11091) erfolgen.

Konnektivität

Wie lang ist das M-Bus-Kabel?

Das M-Bus-Kabel hat eine Länge von 100 cm.

Wie kann ich den Funk bei der Variante OMS aktivieren?

Dies ist nicht erforderlich. Der Funk ist bereits werkseitig aktiviert.

Wie kann ich bei OMS/Wireless M-Bus die Daten per Funk empfangen?

Mit dem DELTAMESS Gateway smart G – Art.-Nr.: 11175 oder jedem anderen OMS-Empfangsgerät. Optional über den DELTAMESS-Servicepartner Objektus in Verbindung mit der Heizkostenabrechnung inkl. UVI (unterjährige Verbrauchsinformation).

Woran erkenne ich im Gateway die TRINNITY Wärmezähler?

Sie erkennen die Funkzähler an der Funkkennung „TNT“ (abgeleitet von **TriNniTy**).

Sind die Wärmezähler verschlüsselt?

Ja, durch einen AES-Masterkey.

Wo erhalte ich den AES-Masterkey?

Der Datenaustausch erfolgt direkt zwischen dem fernauslesbaren Zähler und dem Gateway. Jedes auf dem Markt befindliche, interoperable, Gateway kann für gewöhnlich die TRINNITY Wärmezähler entschlüsseln und auslesen, da es selbst mit uns den AES-Schlüssel virtuell austauscht. Sollte dies nicht möglich sein, so ist das Gateway ggf. kein interoperables Gerät. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Gateway-Hersteller auf und weisen ihn auf den Umstand hin.

Kann ich einen Wärmezähler mit M-Bus nachträglich auf OMS umrüsten oder umgekehrt?

Jein. Sie können TRINNITY Wärmezähler mit M-Bus nachträglich auf OMS umrüsten. Hierzu tauschen Sie das verbaute M-Bus-Modul gegen das OMS-Modul (DELTAMESS Art.-Nr.: 11033).

Eine nachträgliche Umrüstung von OMS auf M-Bus ist nicht möglich.